



Wo stehen wir im Zyklus?



- Annahme über Rolle des HSR: Impuls- und Feedbackgeber; "critical friend", der nach Strategie fragt und Strategieorientierung unterstützt
- Aber wie erkenne ich eine erfolgversprechende/erfolgreiche Strategie, die zur Hochschule passt? Worauf muss man achten, welche Fragen stellen?



Rolle HSR:

- Aufforderung an HS-Leitung, eine Positionierung zu entwickeln bzw.
- Feedback zu Überlegungen der HS-Leitung

Koppelung
Gesamtsituation +
Gesamtstrategie mit
Internationalisierungs
-strategie?

Steckt ein systematischer Strategieprozess dahinter?

Phase 1: "Plan" (Strategie-definition)

Benchmarks?

Adäquate Gestaltung interner Struktur? Übergeordnete Motivation (akademisch, politisch, kulturell, ökonomisch)?

Balance institutionelle Hochschul- vs. Fachbereichs-strategie?

Gibt es einen klaren Um-setzungsplan?

nichtakademischer Service-Bereich berücksichtigt?

Frank Ziegele | 23.09.2015



Rolle HSR:

- Keine Aufgabe für den Hochschulrat in dieser Phase!
- Nicht einmischen ins Operative!

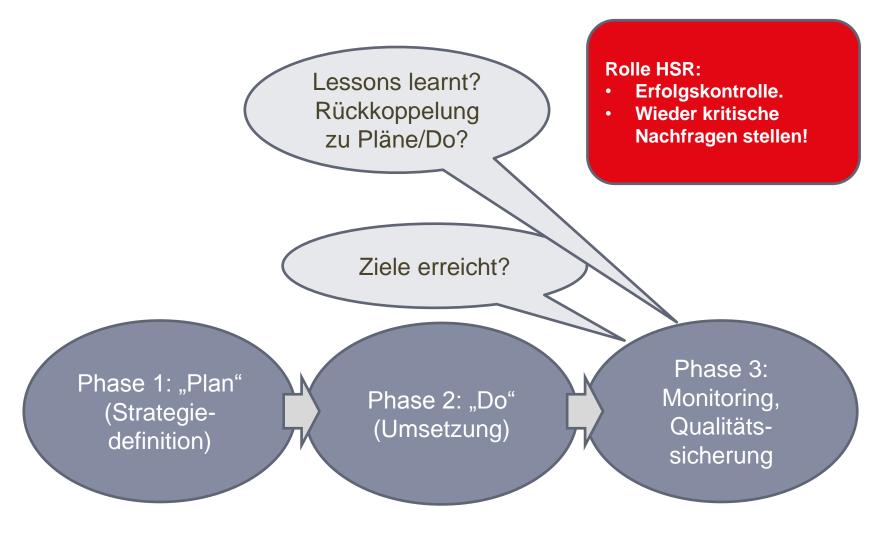
Vernünftiges Berichtssystem?

Unterstützung auf Anfrage?

Phase 1: "Plan" (Strategiedefinition)

Phase 2: "Do" (Umsetzung)







- Strategiefunktion steht im Vordergrund!
- Weitergedacht ergeben sich ggf. weitere Bezüge:
 - Internationalisierungsstrategie politisch absichern?
 - Kontakte spielen lassen? (sinnvoll?)
 - Bei Besetzung von Führungspositionen: Internationale Besetzung Präsidium?
 - Besetzung des HSR selbst: Internationale Vertreter im HSR?
- Die großen Fragen bei der Wahrnehmung der Strategiefunktion sind:
 - Wie erkenne ich eine gute Internationalisierungsstrategie?
 - Was ist die beste Lösung für meine Hochschule?
 - Wie kann man Erfolg in Kennzahlen messen? Was sind Erfolgsfaktoren, die man nicht quantitativ messen kann?

Antworten von Marijke Wahlers!

